Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **79/80 (1922)**

Heft 7

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Völlig fehlen die Messmethoden von Induktivitäten und Kapazitäten, was eine bedauerliche Lücke darstellt, bilden doch diese Messeinrichtungen in den Versuchsfeldern von Kabelwerken, in den Laboratorien für Ueberspannungsversuche, sowie überhaupt in der Hochspannungs- und Hochfrequenztechnik einen stets an Bedeutung zunehmenden Bestandteil. Durch auch nur beschränkten Einbezug der Messgeräte der drahtlosen Telegraphie in die entsprechenden Abschnitte hätte das Buch eine mehr dem Titel entsprechendere Basis erhalten.

Vor allem erhält der Leser in die praktische Ausführung der elektrischen Messinstrumente einen guten Einblick. Auf die Theorie ist weniger Wert gelegt, ohne dass jedoch dieselbe vernachlässigt erscheint. Recht klar lehrt das Buch, was man von einem elektrischen Messinstrument verlangen darf in Bezug auf praktische Ausführung, Genauigkeit, Ueberlastbarkeit und Verwendbarkeit. Da der Verfasser den Stoff im Hinblick auf die Herkunft der elektrischen Messgeräte von einem neutralen Standpunkt aus behandelt hat, und auch die Entwicklung der Instrumente im Auge behalten hat, kann das Buch nicht nur zum Studium, sondern auch als Leiter bei Instrumenten-Anschaffungen verwendet werden. Dem Ingenieur in der Praxis wird es daher gute Dienste leisten. Für den Studierenden ist es weniger geeignet, da es der Hauptsache nach den Bedürfnissen der Praxis angepasst ist. *H. Schait.*

Neu erschienener Sonderabdruck:

Beiträge zur Berechnung von Eisenbeton-Querschnitten auf einheitlicher tabellarischer Grundlage. Von Ing. *P. Pasternak*, Privatdozent an der E. T. H., Zürich. Sonderabdruck aus der „Schweizer. Bauzeitung", Band LXXIX, Nr. 21 und 25, Mai/Juni 1922. 10 Seiten mit 7 Abbildungen. Verlag der „Schweizer. Bauzeitung", A. & C. Jegher. Preis, bei direktem Bezug vom Verlag, Dianastrasse 5, Zürich 2: Fr. 1,20.

Eingegangene literarische Neuigkeiten; Besprechung vorbehalten.
(Die Preise mancher Werke sind veränderlichen Teuerungszuschlägen unterworfen!)

Der praktische Baumeister. Herausgegeben von *Franz Roth*, Oberingenieur. Technisches Hilfs- und Nachschlagebuch für angehende und geprüfte Baumeister, sowie für alle jene Fachleute und Nichtfachleute, die mit dem Baufache zu tun haben. Vierte, vermehrte und wesentlich verbesserte Auflage. Neubearbeitet und bedeutend erweitert von *August Günther*, Architekt und Stadtbaumeister. Mit zahlreichen Abbildungen. Leipzig-Wien 1921. Verlag von Waldheim-Eberle A.-G. Preis geb 150 M.

Der Brückenbau. Von Dr.-Ing. h. c. *Joseph Melan*, Hofrat, o. ö. Professor des Brückenbaues. Nach Vorträgen, gehalten an der deutschen technischen Hochschule in Prag. I. Band. Einleitung und hölzerne Brücken. Mit 357 Abbildungen im Text und eine Tafel. Dritte, erweiterte Auflage. Leipzig und Wien 1922. Verlag von Franz Deuticke. Preis geh. 160 M.

Brücken in Eisenbeton. Von *C. Kersten*, vorm. Oberingenieur, Studienrat an der Baugewerkschule Berlin. Ein Leitfaden für Schule und Praxis. Teil II: Bogenbrücken. Mit 521 Textabbildungen. Vierte, neubearbeitete Auflage. Berlin 1922. Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn. Preis geh. 297 M., geb. 360 M.

Statik der Vierendeelträger. Von Dr. Ing. *Karl Kriso*, vorm. Assistent für Mechanik an der Techn. Hochschule in Graz, Ingenieur der holländischen Regierung. Mit 185 Textfiguren und 11 Tabellen. Berlin 1922. Verlag von Julius Springer. Preis geh. Fr. 16,80, geb. Fr. 19,20.

Der Energiebegriff. Von *Paul Wagner*, Charlottenburg. Entwurf zur Erkenntnisgrundlage der Ursachen aller Erscheinungen. Eine neue Weltanschauung, gestützt auf die wichtigsten Naturgesetze. Charlottenburg 1922. Selbstverlag des Verfassers. Preis geh. 1 Goldmark.

Die Elektromotoren in ihrer Wirkungsweise und Anwendung. Von *Karl Meller*, Oberingenieur. Ein Hilfsbuch für Maschinen-Techniker. Mit 111 Textfiguren. Berlin 1922. Verlag von Julius Springer. Preis für die Schweiz geh. Fr. 5,40, geb. Fr. 8,20.

Vorschriften für Eisenbauwerke. Grundlagen für das Entwerfen und Berechnen eiserner Eisenbahnbrücken. (Vorläufige Fassung). Amtliche Ausgabe der *Deutschen Reichsbahn*. Berlin 1922. Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn. Preis geh. 126 M.

Feuerungs- und Heizungstechnik der Hausbrandanlagen. Von *J. Riedl*, Städt. Schuldirektor in München. Zweite, neubearbeitete Auflage von „Feuerungs- und Heizungstechnik für Kachelofensetzer". Berlin 1922. Verlag von Albert Lüdtke.

Redaktion: A. JEGHER, CARL JEGHER, GEORGES ZINDEL.
Dianastrasse 5, Zürich 2.

Vereinsnachrichten.

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

Mitteilung des Central-Comité.

Das Central-Comité des S. I. A. beabsichtigt, anlässlich der nächsten Generalversammlung ein neues Programm für den fünften Wettbewerb der Geiserstiftung pro 1924 zu veröffentlichen und ersucht die Mitglieder zur Nennung von diesbezüglichen Aufgaben. Diese sollen aus dem Gebiete der Kunst und Technik gewählt werden und so beschaffen sein, dass ihre Lösung von künstlerischem oder technischem Interesse ist.

Allfällige Vorschläge sind zu Handen des Central-Comité dem Sekretariate, Tiefenhöfe 11, bis spätestens Donnerstag den 31. August einzureichen.

Zürich, den 4. August 1922.

Für das Central-Comité des S. I. A.
Der Präsident: *Rohn.* Der Sekretär: *M. Zschokke.*

An die Sektionen des S. I. A.!

Wir laden Sie hiermit ein zur Teilnahme an der

Delegierten-Versammlung

die am *Samstag den 2. September 1922, 14 h 20 im Grossratsaal des Rathauses in Solothurn*

abgehalten wird, gemäss nachfolgender Traktandenliste, und wir ersuchen Sie, uns die Namen Ihrer Delegierten (Anzahl gemäss § 28 der Statuten vom 28. August 1920), sowie event. Anträge, die Sie laut § 32 der Statuten der Delegiertenversammlung zu unterbreiten gedenken, *spätestens 14 Tage* vor derselben zuzustellen.

Tagesordnung:

1. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 15. Januar 1922 in Solothurn („Schweizer. Bauzeitung" Band LXXIX, Seite 131).
2. Stellenvermittlung.
3. Neuwahl des Central-Comité und des Präsidenten, sowie der zwei Rechnungsrevisoren und deren Ersatzmänner.
4. Geschäftsbericht und Rechnungsabnahme 1921.
5. Genehmigung der Statuten der Sektion Bern.
6. Anträge an die Generalversammlung:
   a) Ernennung von Ehrenmitgliedern.
   b) Ort und Zeit der nächsten Generalversammlung.
7. Beitrag an das „Comité suisse de l'Eclairage".
8. Austritt aus der Organisation „Pro Campagna".
9. Verschiedenes (event. Anträge der Sektionen).

Zürich, den 7. August 1922.

Für das Central-Comité des S. I. A.
Der Präsident: *Rohn.* Der Sekretär: *M. Zschokke.*

---

48. General-Versammlung.

Sonntag den 3. September 1922, 10 Uhr 30 im Kantonsratsaale des Rathauses in Solothurn.

(Siehe das allgemeine Programm auf Seite 10 dieses Bandes.)

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der 47. Generalversammlung vom 22. August 1920 in Bern („Schweizer. Bauzeitung" Band LXXVI, Seite 163).
2. Geschäftsbericht und Rechnungsabnahme 1921.
3. Bericht über den IV. Wettbewerb der Geiserstiftung, Preisverteilung und Bekanntgabe des neuen Wettbewerbes für 1924.
4. Anträge der Delegiertenversammlung über die Ernennung von Ehrenmitgliedern.
5. Ort und Zeit der nächsten Generalversammlung.
6. Verschiedenes (event. später eingehende Anträge der Sektionen).
7. Vorträge:
   a) „Die Verbesserung des Schiffahrtweges zwischen Basel und Strassburg", von Ing. *H. E. Gruner*, Basel.
   b) „Baugeschichtliches aus Solothurn" von Arch. *Schlatter*, alt Stadtbaumeister, Solothurn.
   c) „Die Aarebrücken von Solothurn" von Ing. *W. Luder*, Solothurn.

Stellenvermittlung.

Gesellschaft ehemaliger Studierender der E. T. H.

Grosse Maschinenfabrik der Ostschweiz *sucht* für ihre Acquisition im Ausland (Uebersee) jüngere tüchtige *Ingenieure* mit Hochschulbildung und Sprachkenntnissen, mit nachweisbahren Erfahrungen auf diesem Gebiet. (2334)

On cherche pour le Nord de la France jeune *ingénieur*, même sans pratique, capable de faire des calculs de constructions en béton armé. (2336)

Auskunft erteilt kostenlos *Das Bureau der G. E. P.*
Dianastrasse 5, Zürich 2.